



FREIWILLIGE FEUERWEHR OSTERMIETHING



JAHRESBERICHT 2022

WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN



Zur Erinnerung an

Josef Bartlechner

*09.03.1939 †08.02.2022
Abkömmling von Österreich, Straßenmeister in Rahe
Ehrenbürger und Ehrenbürger der Marktgemeinde
Österreich, Träger des Goldenen Ehrenzeichens für
Verdienste um die Republik Österreich sowie
Mitglied und Unterstützer diverser Vereine

der am Dienstag, dem 8. Februar 2022,
nach einem erfüllten Leben im
83. Lebensjahr von uns gegangen ist.

Ruhe in Frieden.



*Zum Abschied sagen
wir leise Servus -
Danke für die
schöne Zeit mit Dir.*



Zum Andenken

an meinen geliebten Gatten, unserem guten Vater,
Schwiegervater, Onkel, Schwager, Onkel,
Cousin und Paten, Herrn

Ludwig Maislinger

Postbeamter in Rahe, Dietrichfeld, Pfarre Österreich
eines Rotarierclubs, Mitglied der Pfarren Rahe, Dietrichfeld,
Mitglied der Tote- und Sperrmänner (TSP) des Kameradschaftsbundes
und des Österreichischen Österreichers

der am Mittwoch, dem 3. August 2022,
nach schwerer Krankheit versehen
mit den heiligen Sakramenten im
81. Lebensjahr friedlich im Herrn
entschlafen ist.

Ruhe in Frieden.



*Es war schön, dich zu haben.
Gedanken, Gefühle und Augenblicke
werden uns immer an dich erinnern.
Deine Schritte sind verstummt,
doch die Spuren deiner Liebe
und Arbeit sind überall.*



Liebevolles Andenken
an Herrn

Herbert Schrott

Tischmeister in Rahe, Bergarbeiter, Pfarre Österreich
Träger der John-Rath-Ehrenmedaille, der Verdienstmedaille des Landes
Österreich, der Goldenen Ehrenmedaille des Österreichischen
Wirtschaftsbundes, ehem. Mitglied des Gemeinderates und
des Gemeinderates, langjähriger Obmann der Rahebank,
Gründungsmitglied der Sperrmänner sowie ehemaliger Kassendirektor
des Österreichischen Österreichers

der am Donnerstag, dem 24. Nov. 2022,
zu Hause im 91. Lebensjahr friedlich
im Herrn entschlafen.

Ruhe in Frieden.



*Als Gott sah,
dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um dich und sprach:
"Komm, wir gehen heim!"*



Liebevolles Andenken

an unseren guten Vater, Schwager, Onkel, Onkel,
Bruder, Schwager, Onkel und Paten, Herrn

Johann Asen

langjähriger Mitarbeiter der Wacker-Chemie Bregenz
Ehrenbürgermeister der Pfarren Rahe, Dietrichfeld
und Mitglied des Kameradschaftsbundes Österreich

der am Donnerstag, dem 25. August 2022,
nach kurzer, schwerer Krankheit
im 96. Lebensjahr versehen mit den
heiligen Sakramenten zu Hause im Kreise
seiner Familie ruhig im Herrn entschlafen ist.

Ruhe in Frieden.



*Was du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.*



INHALTSVERZEICHNIS

<u>Allgemeine Informationen</u>	Seite 3
<u>Berichte der Fachbereiche</u>	
Bericht des Kommandanten	Seite 4
Bericht des Löschzuges	Seite 6
Bericht des Technischen Zuges	Seite 9
Bericht der Wasserwehr	Seite 11
Bericht des Lotsen- und Nachrichtenzuges	Seite 12
Bericht der Feuerwehrjugend	Seite 14
Die Verwaltung	Seite 16
Organigramm	Seite 17
<u>Dienstjahr 2022</u>	
Einsätze	Seite 18
Übungen und Schulungen	Seite 19
Mitgliederstand	Seite 20
Beförderungen/Verleihungen	Seite 22
Marketenderinnen	Seite 23
Förderer	Seite 23
<u>Impressum</u>	Seite 24
<u>Anhang</u>	
I: Einsätze 2022	Seite 25

GEMEINDEDATEN

Ostermiething	
Gesamtfläche:	21,71 km ²
- davon Waldfläche:	ca. 25,8 %
- davon landwirtschaftliche Fläche:	ca. 59,9 %
Höhe:	423 m ü. A.
Einwohner	3.759
- davon Einwohner-Hauptwohnsitze:	3.428
Haushalte:	1.540
Gebäude	2.180
- davon Gebäude mit Wohnungen:	1.052
- davon Gebäude ohne Wohnungen:	1.128
Ausdehnung in Nord-Süd-Richtung:	9,4 km
Ausdehnung in West-Ost-Richtung:	8,1 km



Wir denken den Strom der Zukunft neu.

- bewerten
- messen & planen
- umsetzen

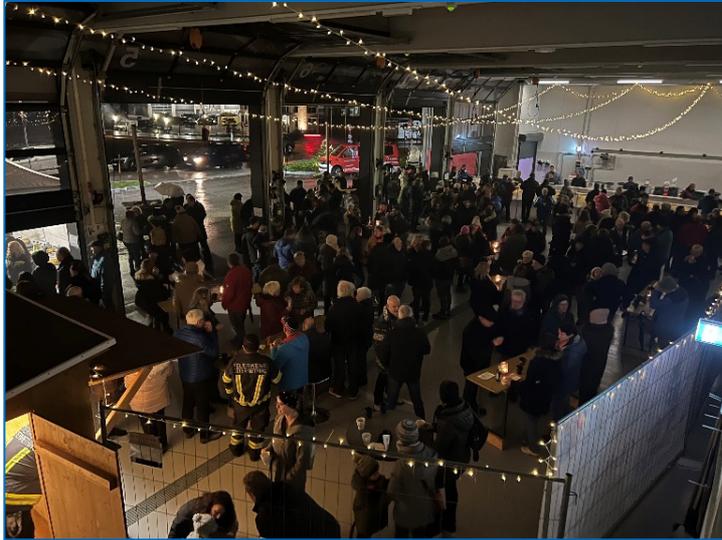


EWS Consulting GmbH
 Katzl 37, 5222 Munderfing
 T. +43(0)7744 20141-0 E. office@ews-consulting.at
 5090 NÖ: Älter Heimbürger Weg 4, 2460 Brucklitz



BERICHT DES KOMMANDANTEN

Das letzte Jahr ermöglichte uns nach 2020 und 2021 endlich wieder normale Abläufe, kameradschaftliche Aktivitäten und Veranstaltungen. Somit konnte auch die Ostermiethinger Bevölkerung beim Frühschoppen und Glühkindl'n im neuen Haus begrüßt werden. Vielen Dank für den Besuch!



Die Zusammenarbeit mit unseren Ernstinger Kameraden gestaltete sich erneut freundschaftlich und erfolgreich, wir bedanken uns dafür stellvertretend bei Kommandant Franz Maier ganz herzlich.

Nach dem vorhergehenden turbulenten 2021 folgte ein Jahr mit erfreulicherweise fast keinen unwitterbedingten Einsätzen, nur einmal musste ein umgestürzter Baum beseitigt werden. Daher darf das abgelaufene Jahr zu den ruhigen Einsatzjahren gezählt werden - 5 Brandeinsätze, 8 Personenrettungen und 6 Verkehrsunfälle stellten die größeren Einsätze dar, weitere 45 kleinere Hilfeleistungen komplettieren den Bericht für

2022. Dazu waren 90 Fahrzeugausfahrten erforderlich, um ganze 72% weniger als im Vorjahr.

Bei insgesamt 71 Übungen und Schulungen mit 1136 Personenstunden (exkl. Lehrgänge, Leistungsprüfungen, Bewerbe) wurden die wichtigen Abläufe für den Feuerwehreinsatz trainiert, eine Notwendigkeit und enorme Steigerung zu den „Corona-Jahren“ 2020 und 2021. Vielen Dank bei allen Übungsleitern für ihr Engagement und danke für die Übungsteilnahme bei den Mitgliedern der Einsatzmannschaft.

Nach 24 Wissenstest- und Feuerwehrjugendleistungsabzeichen im Jahr 2021 konnten auch im Vorjahr insgesamt 17 solche Erfolge gefeiert werden. Bei den Leistungsbewerben konnten mehrere gute Plätze belegt und sogar drei Pokale gewonnen werden. Vielen Dank an die Betreuer Anton Weilbuchner, Alexandra Schmidhammer und Josef Zenz!

Auch in der Kindergruppe wurden wieder mehrere Aktivitäten durchgeführt, durch die früher möglich gewordene Teilnahme an Wissenstest und Leistungsbewerb traten jedoch alle die durften auf eigenen Wunsch bereits mit 9 Jahren in die Jugendgruppe ein. Leiterin Eva Eder begleitet jedoch aktuell trotzdem noch vier Kinder in der Gruppe.



Bereits im heurigen Jahr fand am 4. Februar nach Ablauf der fünfjährigen Funktionsperiode die Kommandowahl im Feuerwehrhaus statt. Zum neuen Kommandant-Stellvertreter wurde Georg Häusler gewählt. Er folgt damit dem langjährigen Kommandomitglied Robert Gramlinger (seit 25 Jahren als Schriftführer, Zugskommandant und Kommandant-Stellvertreter) nach, der diese Funktion aus beruflichen Gründen zur Verfügung stellte, jedoch als neu gewählter Kassenführer dem Kommando weiter treu bleibt. Vielen Dank an Bernhard Maier, der diese Tätigkeit in den letzten 5 Jahren mit Bravour ausführte und jetzt als Gruppenkommandant in die Einsatzführungsebene wechseln wird. Neu im Kommando bzw. erweiterten Kommando werden auch Hans-Peter Nußbaumer als Lotsen- und Nachrichtenkommandant und Thomas Eder als sein Stellvertreter sein. Ich wünsche allen gutes Gelingen und auch Freude in den neuen Funktionen!

Robert Gramlinger wurde am 28. Februar 2023 zum Ehren-Oberbrandinspektor, Hans-Dieter Buchner aufgrund seiner Verdienste um die Restaurierung der ersten Ostermiethinger Feuerwehrfahne und der Errichtung eines Ausstellungsraumes vor dem Feuerwehrhaus, in dem vor allem die ehemaligen Tragkraftspritzen unserer beiden Feuerwehren präsentiert werden, zum Ehren-Oberbrandmeister ernannt.



Für den Mai oder Juni erwarten wir heuer die Auslieferung der neuen Drehleiter und der neuen Tragkraftspritze Rosenbauer FOX 4. Von 11. bis 13. August findet das Fest zum Gründungsjubiläum und zur Segnung der Drehleiter statt. Damit wird auch unser traditioneller Frühschoppen um drei Wochen zum Festsonntag vorverlegt und heuer nicht im September stattfinden.

Vielen Dank für die geleisteten Arbeiten bei den Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen an alle Mitglieder und auch an unsere Partnerinnen und Partner für ihre Mithilfe und ihr Verständnis.

Vielen Dank auch an

- die Marktgemeinde Ostermiething mit Bürgermeister Gerhard Holzner,
- unsere Förderer und Marketenderinnen,
- die FF Ernsting,
- unsere Nachbarfeuerwehren,
- Polizei und Rettung,
- Abschnitts- u. Bezirksfeuerwehrkommando,
- die Vereine von Ostermiething



für die gute Zusammenarbeit.

Der Kommandant:



Stephan Eder
HBI Stephan Eder

Der Kommandant-Stellvertreter (bis Febr. 2023):



Robert Gramlinger
OBI Robert Gramlinger



WEITERE INFOS FOLGEN IN KÜRZE UNTER
WWW.FF-OSTERMIETHING.AT/FEST-2023

BERICHT DES LÖSCHZUGES

Personal

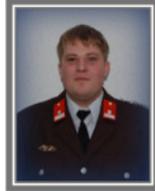
HBM Roland Meixner
Gruppenkommandant LFB-A
seit April 2020



HBM Thomas Nußbaumer
Gruppenkommandant DL-K
seit Februar 2013



HBM Lukas Lothaller
Atemschutzwart
seit April 2020



Steckbrief:

Name: Thomas Zenz
Dienstgrad: Brandinspektor (BI)
Mitglied seit: 1998
Funktion: *Kommandant
Löschzug seit 2018



OBM d.F. Rene Binder
Atemschutzwart-Stv.
seit April 2020



Leistungsabzeichen

Leistungsabzeichen	Name	
Branddienstleistungsabzeichen GOLD		Thomas Weinberger Stefan Roschitz
Danke für die Teilnahme und Gratulation zum erworbenen Abzeichen!		

Leistungsabzeichen	Name	
Feuerwehrleistungsabzeichen BRONZE		Almin Ahmetovic Fabian Schmidhammer Johannes Sinzinger
Danke für die Teilnahme und Gratulation zum erworbenen Abzeichen!		

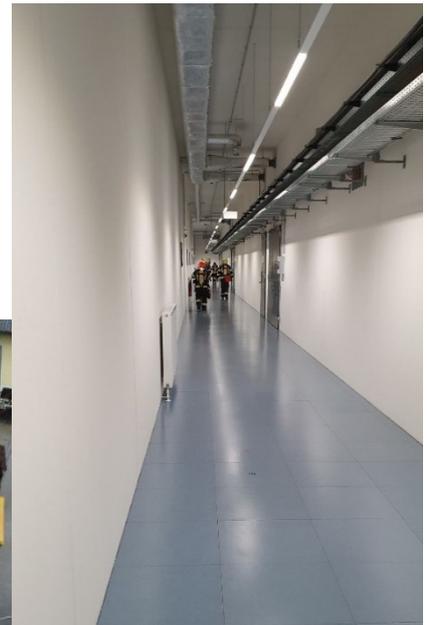
Hier noch ein großes Dankeschön an Lukas Lothaller für das Trainieren der Bewerbsmannschaft und den großen Zeitaufwand hierfür.

Übungstätigkeit

Im Jahr 2022 konnten wieder 15 Übungen im Bereich Branddienst durchgeführt werden. Unter anderem wurde in Steinbach gemeinsam mit der Feuerwehr Tarsdorf und Ernsting ein Brand eines landwirtschaftlichen Objektes geübt. Dabei galt das Hauptaugenmerk der



Löschwasserförderung und dem Außenangriff mittels Drehleiter und diverser Strahlrohre. Auch das Rechenzentrum, das in ihrer Gebäudestruktur sehr komplex ist, wurde im September wieder mit Unterstützung der Feuerwehr Ernsting und der BTF Energie AG in Angriff genommen. Hier liegt das Hauptübungsziel immer darin, das Gebäude kennenzulernen und sich anhand der Brandmeldeanlage und des Brandschutzplanes zurechtzufinden. Aber auch eine Personenrettung aus dem Brandraum und das Aufbauen einer Zubringleitung aus dem Werksgelände gab es zu bewältigen. Nach getätigter Arbeit stellte uns die Firma Schwarz IT noch eine Jause und Getränke zur Verfügung.



Einsätze

Im Jahr 2022 gab es 6 Einsätze zu bewältigen. Im März kam es zu einem Rückbrand bei einer Hackschnitzelanlage. Hier bestand zwar keine unmittelbare Gefahr für benachbarte Gebäude, jedoch musste das Hackschnitzellager in teils mühevoller Arbeit durch 8 Atemschutzträger ausgeräumt und die brennenden und glosenden Hackschnitzel abgelöscht werden. Nach 4 Stunden konnte der Einsatz schlussendlich beendet werden. Bereits im April kam es zu einem Kleinbrand in der Sinzingerstraße. Ursache für die Alarmierung war ein Brand in einem Gewächshaus, der jedoch rasch unter Atemschutz mit einem HD-Rohr abgelöscht werden konnte.



Auch zu Brandeinsätzen in Zusammenhang mit Fahrzeugen werden wir immer wieder gerufen. Wie auch am 5. August um 17:20 Uhr, wo die Einsatzadresse der Freibadparkplatz war. Die 5 Minuten nach dem Alarm eingetroffene RLF-Besatzung stellte rasch fest, dass durch das Abstellen des Motors der Brand zum Erlöschen kam. Nach Unterbrechung der Stromzufuhr durch das Abklemmen der Batterie konnte der Einsatz beendet werden. Weitere Einsätze können Sie im Anhang bei den Einsätzen nachlesen.



Atemschutz

Die Feuerwehr Ostermiething verfügt derzeit über 23 Atemschutzträger. Dieses Jahr mussten 10 Personen zur Atemschutztauglichkeitsuntersuchung zu Hrn. Dr. Bellinghausen, jeder hat diese bestanden. Auch der verpflichtende jährliche Atemschutzleistungstest wurde an 3 Terminen abgehalten, dieser wurde ebenfalls von allen bestanden. Ein besonderer Dank gilt hier unserem Atemschutzwart Lukas Lothaller und seinem Stellvertreter René Binder für die Durchführung und den reibungslosen Ablauf.



Neuanschaffungen

Schwimmender Saugkorb Amphibio

Der schwimmende Saugkorb ermöglicht uns die Wasserentnahme aus allen, mit bisherigen Lösungen nicht nutzbaren offenen Gewässern. Starke Flussströmungen oder sehr geringe Wasserstände, das Leerpumpen von Kellern bis 2cm Wassertiefe stellt nun kein Problem mehr da.



Beschaffungen für neue Drehleiter

- 4 Stück Atemschutzmasken Dräger FPS7000
- 4 Stück Atemluftflaschen 300bar
- 3 Stück Brandfluchthauben Dräger PARAT 7520



BI Thomas Zenz

BERICHT DES TECHNISCHEN ZUGES

Organisation



Steckbrief:

Name: Manfred Schmidhammer
Dienstgrad: Brandinspektor (BI)
Mitglied seit: 1992
Funktionen: * Kommandant Technischer Zug seit 2009
* Fahrzeugverantwortlicher RLF
* Leiter Kraftfahrausbildung seit 2009 - 2023



Leistungsabzeichen, Übungen, Einsätze, Wartungen und Überprüfungen zusammengefasst zu diesen Kategorien kann man das Jahr zusammenfassen. Florian Berger, der als Gruppenkommandant im Technischen Zug eingesetzt ist, nimmt seine Rolle im Führungskreis immer mehr an, Bernhard Lecnik im Bereich der Absturzsicherung und Bernhard Maier im Bereich der Ersten Hilfe Ausrüstung, konnten wir für die sehr umfassenden Wartungs- und Prüfaufgaben gewinnen. Somit sind wir im Technischen Zug gut aufgestellt und blicken positiv in die Zukunft. Wir halten unser Ziel im Fokus, dass wir unsere Ausrüstung und vor allem unsere Einsatzmannschaft gut auf die zukünftigen Einsätze vorbereiten.

Lehrgänge

Am Personenrettungsseminar, das von der Feuerwehr Mauerkirchen ausgetragen wurde, konnten 2 Teilnehmer mitmachen:

- Station 1: „PKW von Felsen getroffen – mehrere eingeklemmte Personen“
- Station 2: „Verschüttete Person bei einem landwirtschaftlichen Fahrzeug“
- Station 3: „PKW nach Frontalkollision mehrere Meter abgestürzt“
- Station 4 (Zugsübung): „Gasexplosion bei einer Party“

Die Szenarien wurden so realistisch wie möglich aufgebaut, dafür wurden 17 Statisten, vom RuD-Team geschminkt. Auch unzählige Unfallfahrzeuge und technische Gerätschaften wurden in wochenlanger Vorbereitung besorgt und entsprechend aufbereitet, Danke an alle die sich diesen Abend ausgedacht haben und auch daran das wir teilnehmen konnten. Lehrgänge an der Feuerweherschule, die den Technischen Bereich betreffen, konnten 2022 nicht absolviert werden.

Leistungsabzeichen

Am Samstag, den 29. Oktober, fand die Abnahme des Leistungsabzeichens „Technische Hilfeleistung“ statt. Eine Gruppe musste sich intensiv mit den in den Fahrzeugen RLF und LFB befindlichen technischen Geräten befassen. Die Prüfung besteht aus einem theoretischen Teil, der Gerätekunde und einem praktischen Teil. Ziel der Leistungsprüfung ist das standardisierte Aufbauen der Geräte bei einem Verkehrsunfall. Dazu gehört das Absichern einer Unfallstelle, das Aufbauen von Beleuchtung und Brandschutz, das Einrichten von einem Gerätebereitstellungsplatz und die richtige Bedienung der gesamten Ausrüstungsgegenstände.



Leistungsabzeichen		Name
Technisches Hilfeleistungsabzeichen BRONZE		Christoph Berger Fabian Schmidhammer Johannes Sinzinger Florian Weilbuchner
Technisches Hilfeleistungsabzeichen SILBER		Rainer Brandstätter Bernhard Maier
Danke für die Teilnahme und Gratulation zum erworbenen Abzeichen!		

Die Anzahl der Personen, die das Abzeichen erreicht haben, ergibt keine ganze Gruppe (10). Deswegen haben einige, obwohl sie dieses bereits in der höchsten Stufe (GOLD) vor vielen Jahren erreicht haben, mitgemacht und somit der Gruppe ein Antreten ermöglicht, vielen Dank an: Florian Berger, Eva Eder, Thomas Eder, Lukas Lothaller.

Übungstätigkeiten

329 Stunden lang haben wir uns mit Ausbildungsthemen aus dem technischen Bereich beschäftigt, es wurden insgesamt 19 Übungen von verschiedenen Ausbildern vorbereitet und durchgeführt. Eine seit 2020 geplante Übung wurde am 09.04. mit dem Thema „Verkehrsunfall mit Austritt eines Gefahrenstoffs“ abgehalten. An der Übung beteiligten sich 24 Mann, darunter auch einige Kameraden der FF Ernsting, bei einer 6 Stunden umfassenden Ausbildung. Abwechslungsreich mit Theorie- u. Praxiseinheiten gestaltet, wurde das Thema gemeinsam abgearbeitet und das erlernte Wissen anhand einer abschließenden Einsatzübung gefestigt.



Einsätze

Im vergangenen Jahr wurde die Feuerwehr Ostermiething zu 52 technischen Einsätzen gerufen, diese beinhalteten u.a. Einsatzstichworte wie „Aufräumarbeiten nach Unfall“, „Binden u. Auffangen von Flüssigkeiten“, auch zu 8 Einsätzen „Mensch in Notlage“ wurden wir gerufen. Rettungsleine, Schleifkorbtrage und Steckleiter sind oft Ausrüstungsgegenstände, die man meistens nur in Übungen einbaut, aber weit gefehlt. Am 18. Februar wurden wir zu einer Menschenrettung aus dem steilen Gelände im Bereich vom Pfarrweg gerufen. Passanten, die die missliche Lage der Person bemerkten, jedoch nicht selbst helfen konnten, alarmierten die Feuerwehr. Nach der Lagererkundung wurde der Plan geschmiedet, die Person in der Schleifkorbtrage über die Steckleiter mit einer Leine die Böschung hochzuziehen und dem Roten Kreuz zu übergeben. Der Plan wurde in die Tat umgesetzt und nach kurzer Zeit hatte die Person wieder ebenen Boden unter den Füßen.

Ausrüstung

Für die Wartung Instandsetzung von bereits verlasteten Geräten haben wir letzten Jahr 49 Punkte abgearbeitet, so schaffen wir es, dass wir den Stand der Technik folgen, sowie die vorhandenen Geräte auf Stand zu halten. Die größte finanzielle Instandhaltungstätigkeit wurde beim RLF mit dem Reifenwechsel der Hinterreifen (nach 15 Jahren) durchgeführt.

DANKE!

Vielen Dank an alle, die immer wieder an Innovationen und Verbesserungen mitarbeiten, sich nicht durch Rückschläge vom Weg abbringen lassen und an das gemeinsame Ziel in den Vordergrund stellen.

BI Manfred Schmidhammer

BERICHT DER WASSERWEHR

Das Jahr 2022 begann mit dem Umbau der Bootsanlagestelle Ostermiething. Diese war bereits länger geplant. Dabei wurde die Rampe verbreitert und verlängert, damit diese weiter ins Wasser hinein reicht. Wie bereits in den vergangenen Jahren war aufgrund von Corona ein eingeschränktes Ausbildungs-/Übungsjahr. Nichtsdestotrotz wurden einige Übungen durchgeführt und diverse Zillentrainings, zur Vorbereitung auf unseren alljährlichen Duathlon, welcher am 22. Juli stattfand.

An der Wasserdienst Grundausbildung nahm Almin Ahmetovic erfolgreich teil.

Am 14. Juni fand eine Übung zum Thema Personensuche statt. Ergänzend zu einer vorherigen Übung die wegen eines starken Gewitters keinen Bootseinsatz erlaubte.

Hochwasserwissen erleben

Zum ersten Mal fand ein Hochwassertag (18.6.) in Mining statt. Es konnten umfangreiche Ausrüstungsgegenstände zur Abwehr und Bewältigung von Hochwasser, sowie spannende Modelle zum Thema Hoch- bzw. Hangwasser und die geeignete Gefahrenabwehr kennen lernen und erleben. Besonders die grenzübergreifende Zusammenarbeit bei Hochwasserereignissen stand im Vordergrund. Es gab auch eine Geräte- und Fahrzeugausstellung, bei welcher Boote, Pumpen, Fahrzeuge etc. zur Besichtigung vor Ort waren. Darunter auch unser Kunststoff-Rettungsboot, welches Lukas und ich an einem schönen und heißen Sommertag präsentierten.

Der Aktionstag „Hochwasserwissen erleben“ wurde vom Land Oberösterreich, Abt. Wasserwirtschaft, dem Landesfeuerwehrkommando Oberösterreich, dem Landesfeuerwehrkommando Salzburg, dem Landkreis Rottal-Inn sowie den Gemeinden Mining und Ering organisiert. Die 320 angemeldeten, sowie zahlreich unangemeldete Besucher konnten umfangreiche Ausrüstungsgegenstände zur Abwehr und Bewältigung von Hochwasser sowie spannende Modelle zum Thema Hoch- bzw. Hangwasser und die geeignete Gefahrenabwehr kennen lernen und erleben. (Quelle: www.hochwasserwissen.info)

Ein Jugendtag (24 Std. Übung) fand am 27. August statt. Mit den Jugendgruppen aus Haigermoos, Trimmelkam, Ernsting und Ostermiething. Wir waren mit der Drehleiter und den Booten daran beteiligt.

***Danke für euren Einsatz
und die aufgewandte Zeit!***

Steckbrief:

Name: Christian Makoru
Dienstgrad: Brandinspektor (BI)
Mitglied seit: 1995
Funktionen: * Kommandant Wasserwehruzug
seit 2006
* Fahrzeugverantwortlicher Motorzille, Motorschlauchboot, Anhänger, Holzzillen



Mitmachen für alle erlaubt.



BI Christian Makoru

BERICHT DES LOTSEN- UND NACHRICHTENZUGES

Organisation

HBM Hans-Peter
Nußbaumer
Gruppenkommandant
seit April 2014

In der Organisation hat sich im abgelaufenen Jahr nichts geändert.



Steckbrief:

Name: Georg Häusler
Dienstgrad: Brandinspektor (BI)
Mitglied seit: 1992
Funktion: * Kommandant Lotsen- u.
Nachrichtenzug 2009-2023



Lehrgänge und Leistungsabzeichen

Obwohl die Pandemie wieder alle Leistungsabzeichen zugelassen hat, wurde das 2022 von unseren Mitgliedern nicht genutzt. Ich hoffe, dass wir 2023 eine Trendumkehr schaffen und diesen wichtigen Teil der Ausbildung stärken können. Almin Ahmetovic und Johannes Sinzinger schlossen im Frühling den Funklehrgang mit guten Leistungen ab. Gratulation und vielen Dank für eure Teilnahme!

Übungstätigkeit



Gesamt führten wir fünf Schulungen bzw. Übungen aus dem LuN Bereich durch. Dabei nahmen gesamt 40 Einsatzkräfte teil und wendeten dafür 77 Stunden auf. Diese Ausbildungseinheiten gliederten sich in eine Blackout-Übung des Bezirkes, 1 Sucheinsatz, sowie zwei Einsatzleitstellenübungen. Die fünfte Übung betraf eine Nachbesprechung für die F-KAT Übung in Wildenau. (F-KAT steht für Feuerlösch- und Katastrophenschutzdienst.)

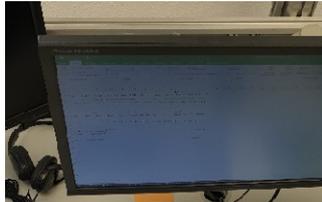
Zusätzlich durften wir die Planungen für die FKAT Übung in unserem Gemeindegebiet durchführen. Dafür wurden drei Abende mit zirka 46 Stunden benötigt. Die Aufgabenstellung lag darin, dass wir für den 3. F-KAT-Zug des Bezirkes Braunau realitätsnahe Übungsszenarien überlegten und ausarbeiteten.



Zu Beginn der F-KAT Übung traf das Vorauskommando im FW-Haus ein und erhielt eine kurze Einweisung in das Schadensgebiet. Anschließend wurde dem Leitstellenpersonal die Liste mit den abzuarbeitenden Aufgaben übergeben. Somit konnten sie am Vorabend der eigentlichen Übung mit den Planungsarbeiten starten. Am Samstag, den 14.05., trafen gegen 07:30 die restlichen Fahrzeuge ein. Sofort wurden die ersten Aufträge verteilt und das Abarbeiten der Szenarien startete. Zum Mittagessen waren diese abgeschlossen und nach den üblichen Aufräumarbeiten, konnte diese fordernde Übung abgeschlossen werden.

Den noch ruhigeren Mai verwendete Hans-Peter um die Bibliothek der Online-Ausbildungen zu erweitern. In der Rubrik Digitalfunk kann man sich nun zu den Inhalten: Grundlagen, Mobil- und Fahrzeugfunkgerät, RLF am Heck und Einzelruf fortbilden. Danke für diese tolle Möglichkeit!

Einsätze



Die Einsatzaufträge waren fast durchgängig bei kirchlichen oder sportlichen Veranstaltungen verlastet, wo wir die Sicherheit der Bevölkerung gewährleisten haben. Wir durften die jährlichen Umzüge bei der Erstkommunion, der Firmung, die Fronleichnamprozession und auch beim Erntedankfest absichern. Weitere Verkehrssicherungen entfielen auf eine Straßensperre während Baumfällarbeiten des Bauhofs der Gemeinde und den Salzachlauf der TSU Ostermiething.



Personell sehr gefordert hat die Suchaktion nach dem ehemaligen Gemeindepfarrer aus Francking, der von einer Radtour nicht mehr zurückkehrte. Wir stellten mehrere Suchtrupps, begleiteten Rettungshunde und stellten das Feuerwehrhaus als Einsatzzentrale zur Verfügung.



Ausrüstung

Damit unsere batteriebetriebenen Geräte mit einem vollen Speicher in den Einsatz gehen, wurde von BI Schmidhammer eine Wartungsliste erstellt, welche einen jährlichen Tausch vorsieht. Natürlich kommt es vor, dass der Tausch justament nicht notwendig wäre, aber nur so ist sichergestellt, dass die Batterie einen Einsatz zulässt. Danke Manfred für diese Arbeit!

Zum Abschluss dieses Berichtes möchte ich mich bei allen sehr herzlich für die Zusammenarbeit und die Unterstützung bedanken! Ich wünsche meinem Nachfolger alles Gute, viel Motivation und Gesundheit!

Georg Häusler

BI Georg Häusler

BERICHT DER FEUERWEHRJUGEND

Jungfeuerwehrmitglieder 01.01.2022	28
Übertritte in den Aktivstand	1
Eintritte	2
Austritte	3
Jungfeuerwehrmitglieder 31.12.2022	26

Steckbrief:

Name: Anton Weilbuchner
 Dienstgrad: Ehren-Hauptbrandinspektor (E-HBI)
 Mitglied seit: 1975
 Funktion: Jugendbetreuer seit 2021



Erprobungen

1. Erprobung

Amelie Dornauer
Florian Kammerstätter

2. Erprobung

Nora Gramlinger
Jannic Meixner
Luca-Elias Philipp
Michael Stöllberger

3. Erprobung

Anel Ahmetovic
Aaron Berger
Lena Eder
Hanna Marie Kamm
Felix Stöllberger

4. Erprobung

Raphael Häusler

5. Erprobung

Leonie Meixner



Leistungsabzeichen

Leistungsabzeichen		Name
Wissenstest BRONZE		Amelie Dornauer Florian Kammerstätter
Wissenstest SILBER		Nora Gramlinger Jannic Meixner Luca-Elias Philipp Michael Stöllberger
Wissenstest GOLD		Raphael Häusler

Danke für die Teilnahme und Gratulation zum erworbenen Abzeichen!

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen FJLA



Leistungsabzeichen	Name	
Feuerwehrjugendleistungsabzeichen BRONZE		Hannah Eder Adis Ahmetovic
Feuerwehrjugendleistungsabzeichen SILBER		Anel Ahmetovic Aaron Berger Lena Eder Raphael Häusler Hanna Marie Kamm Felix Stöllberger
Feuerwehrjugendleistungsabzeichen GOLD		Leonie Meixner
Danke für die Teilnahme und Gratulation zum erworbenen Abzeichen!		



Anton Weilbuchner

E-HBI Anton Weilbuchner



DIE VERWALTUNG 2022

Steckbrief:

Name: Bernhard Maier
Dienstgrad: Amtswalter
Mitglied seit: 2003
Funktionen: *Kassenführer 2018-2023
*Oberamtswalter
LuN und Funk seit 2019



Steckbrief:

Name: Thomas Weinberger
Dienstgrad: Amtswalter
Mitglied seit: 1996
Funktionen: *Gerätewart seit 2020
*Oberamtswalter Jugend seit 2015
*Fahrzeugverantwortlicher MTF



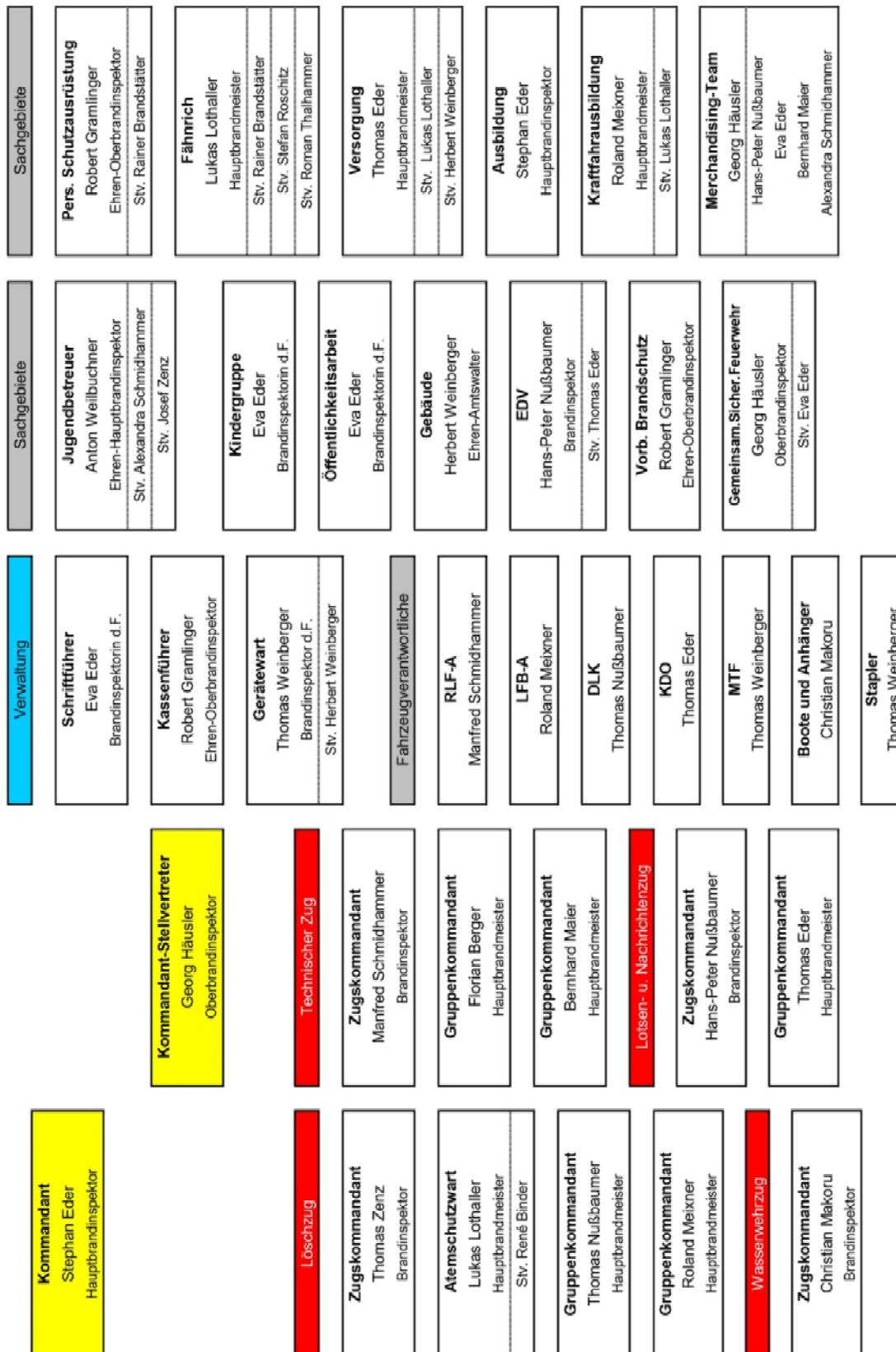
Steckbrief:

Name: Eva Eder
Dienstgrad: Amtswalterin
Mitglied seit: 2002
Funktionen: *Schriftführerin seit 2008
*Öffentlichkeitsarbeit seit 2006
*Leitung Kindergruppe seit 2019





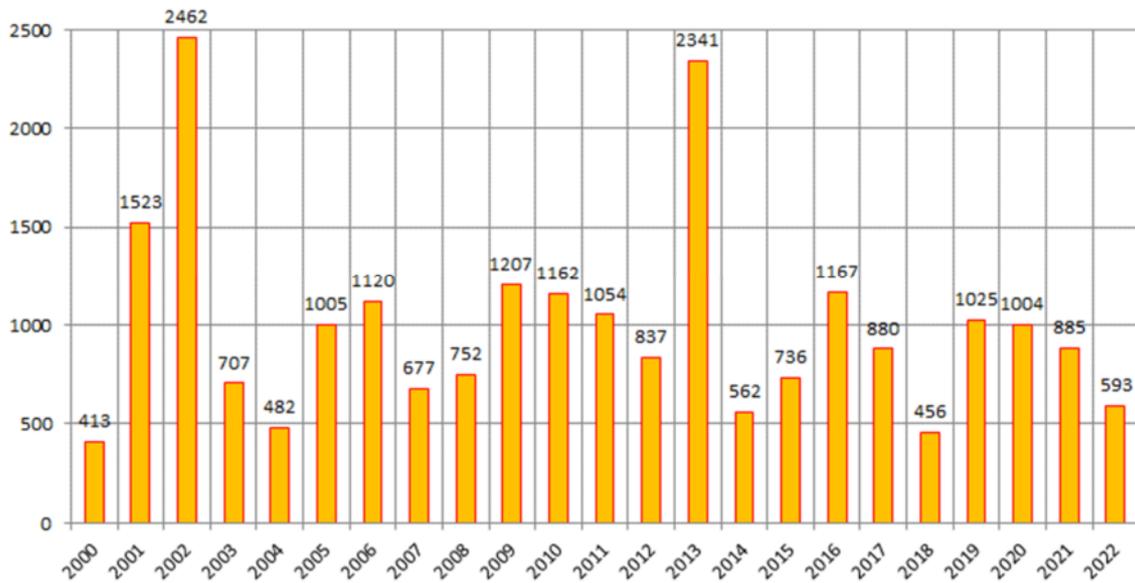
ORGANIGRAMM - DIE FUNKTIONÄRE DER FF OSTERMIETHING (STAND MÄRZ 2023)



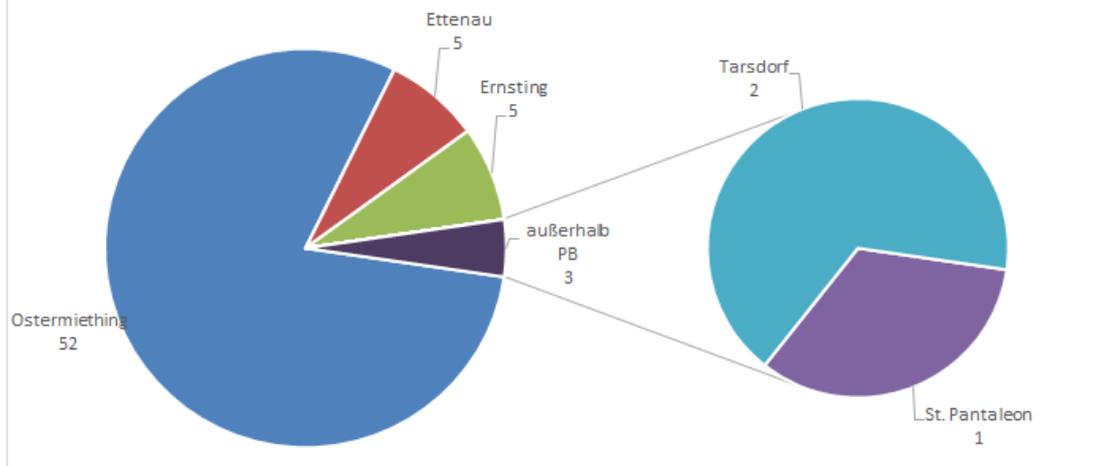


EINSÄTZE

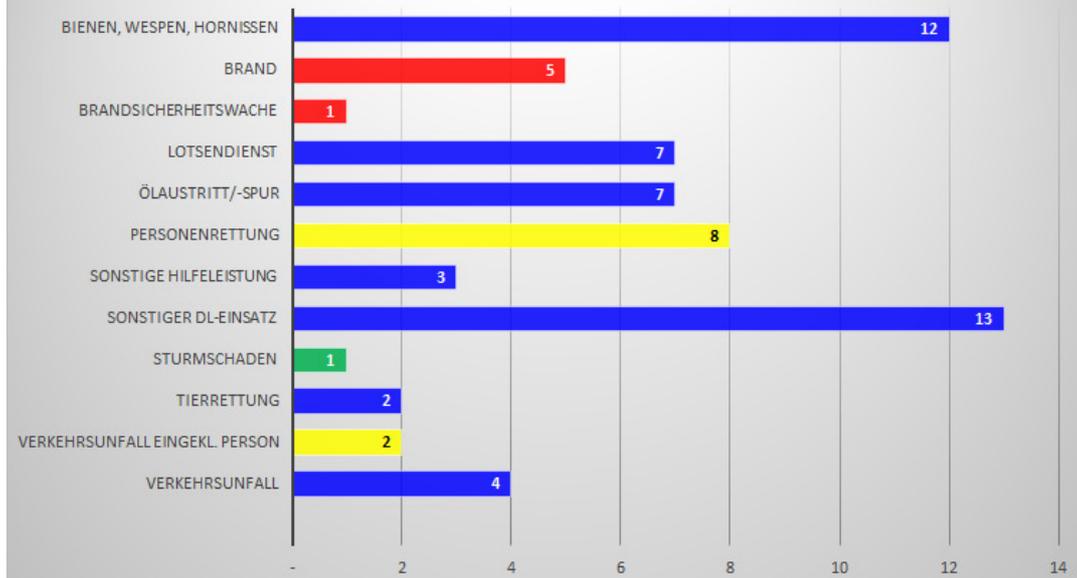
Einsatzstunden



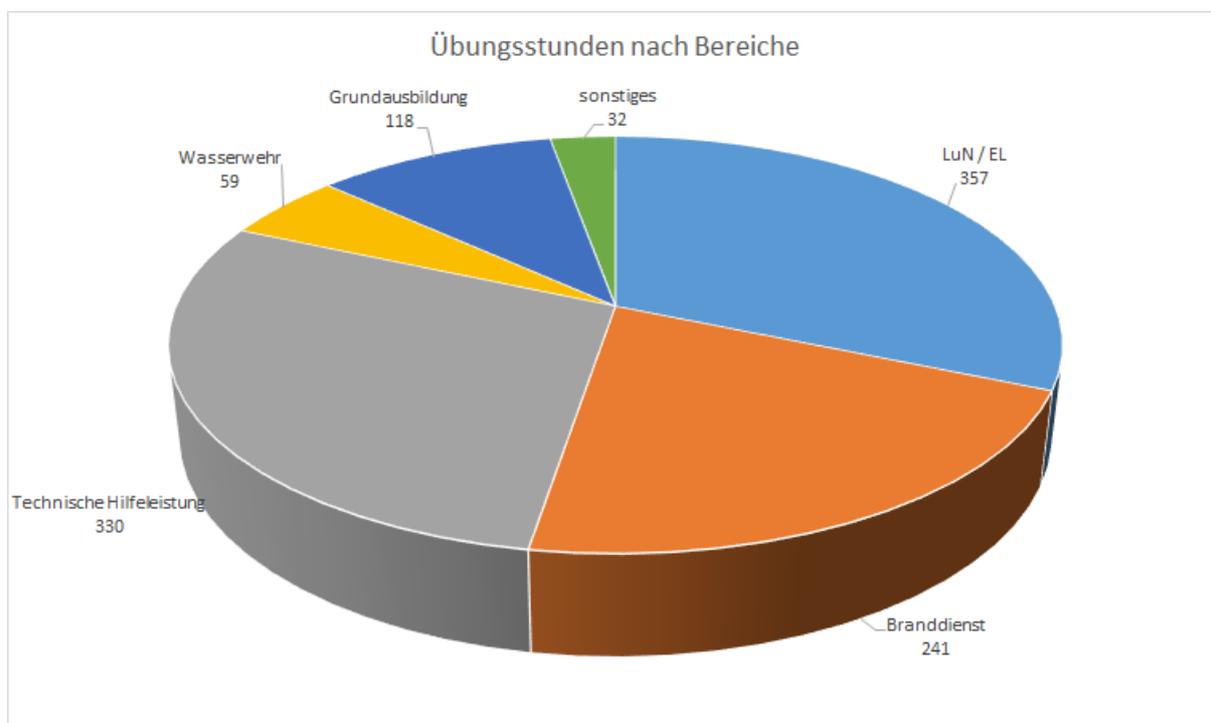
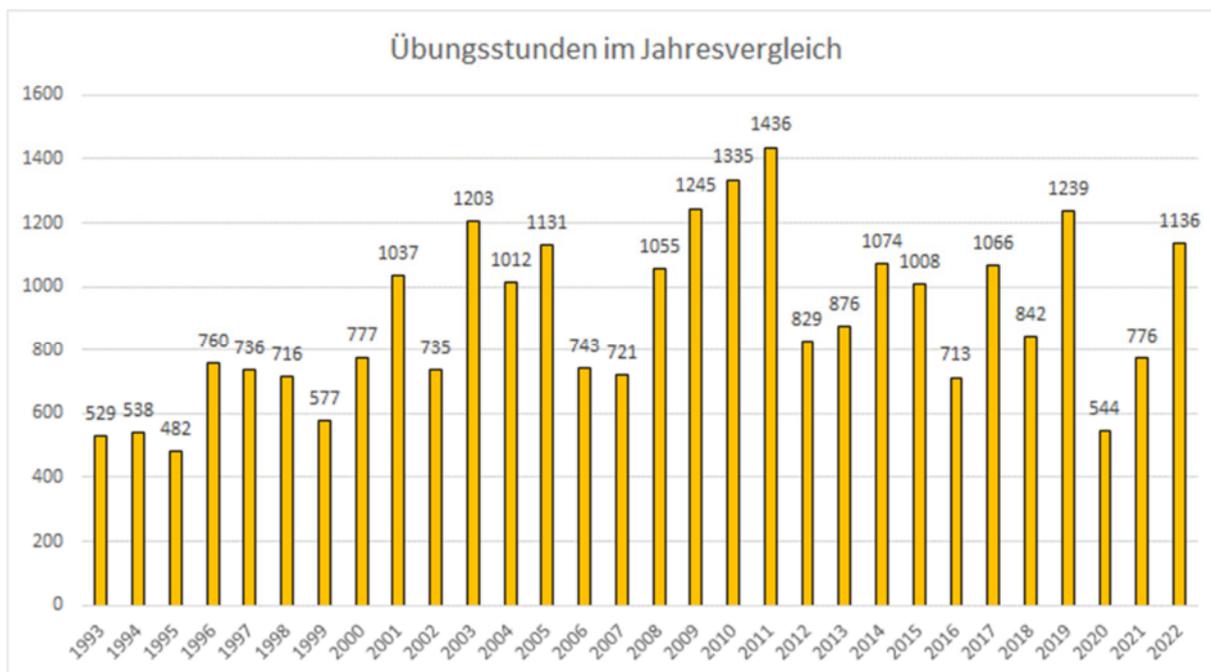
Einsatzorte



Einsatzarten



ÜBUNGEN UND SCHULUNGEN



Informative Berichte zu speziellen Übungen findet ihr bei den jeweiligen Zugsberichten.



MITGLIEDERSTAND

Per 31. Dezember 2022 kann die Feuerwehr Ostermiething insgesamt 112 Mitglieder aufweisen. Davon sind 59 Personen aktiv und 9 Mitglieder "einsatzberechtigt". Den Reservestand bilden 18 Mitglieder. Die Jugendgruppe setzt sich aus 26 Kindern und Jugendlichen zusammen.

Neueintritte:

Julia Mackinger (Jugend)
Alexander Kaiser (Jugend)
Klaus Kammerstätter

Übertritt in den Aktivstand:

Leonie Meixner

Übertritt in den Reservestand:

Kurt Grubmüller
Konrad Auer

Austritte:

Sebastian Koller (Auflösung Einsatzberechtigung)
Melanie Fuchs (Auflösung Einsatzberechtigung)
Markus Reiner
Dominik Brandl
Leo Reiner (Jugend)
Kerstin Rubin
Aurelia Berger (Jugend)
Fabian Kaufleitner (Jugend)

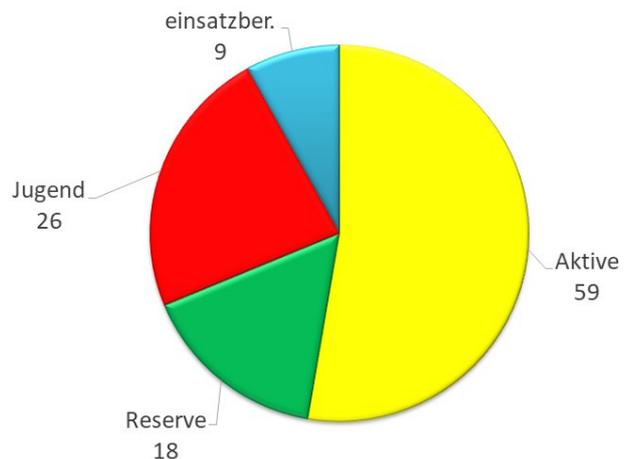
Verstorben:

Johann Asen
Ludwig Maislinger
Herbert Schrott

Sonderfunktionen

3 von insgesamt 8 *Oberamtswalter*-Funktionen des Abschnittes Wildshut werden von unseren Kameraden besetzt:

OAW Thomas Weinberger	→	Jugendarbeit
OAW Stefan Roschitz	→	Ausbildung
OAW Bernhard Maier	→	LuN und Funk



Außerdem können wir dem Abschnitt und Bezirk 11 Bewerber & Ausbilder zur Verfügung stellen:

OAW Thomas Weinberger	→	Jugendbewerb, Wissenstest, Branddienst-LA, FjLA Gold
OAW Stefan Roschitz	→	Aktivbewerb, FLA Gold, Grundlehrgang, Maschinisten-Grundausbildung, Branddienst-LA
OBI Robert Gramlinger	→	Wasserbewerb, Wasserdienst
BI Christian Makoru	→	Wasserdienst
BI Manfred Schmidhammer	→	Grundlehrgang
OBM Alexandra Schmidhammer	→	Funkbewerb, Jugendbewerb, Wissenstest
HBM Lukas Lothaller	→	Jugendbewerb, Grundlehrgang, Maschinisten-Grundausbildung, Wissenstest, FjLA Gold
OBM Franz Weiß	→	Grundlehrgang, Aktivbewerb, THL
OBM Hans-Dieter Buchner	→	Funkbewerb
OAW Bernhard Maier	→	Funklehrgang und -bewerb

Spezialfunktion auf Bezirksebene:

OBM Hans-Dieter Buchner	→	SVE (Stressverarbeitung nach Einsätzen)
HBI Stephan Eder	→	Einsatzmanagement (Katastrophenschutz Bezirk Braunau), 4. FKAT-Zug

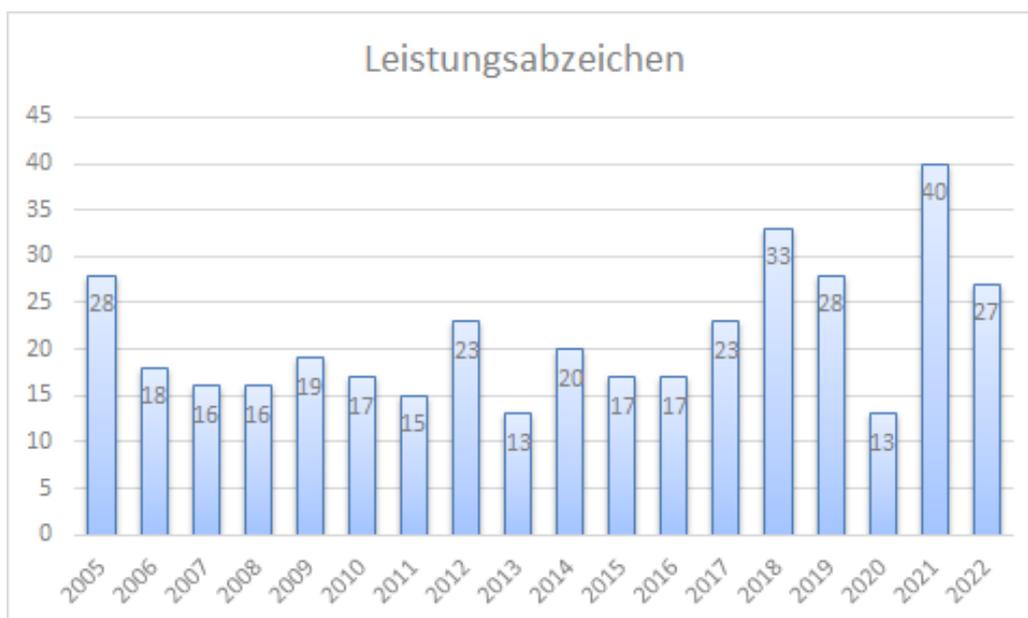


Lehrgangstätigkeit

Lehrgang	Name
Grundlehrgang	Leonie Meixner
Funklehrgang	Almin Ahmetovic Johannes Sinzinger
Gruppenkommandanten-Lehrgang	Rainer Brandstätter
Drehleiter-Maschinenlehrgang	Christian Makoru
Wärmebildkamera	Lukas Lothaller
Kommandanten-Weiterbildungen online	Stephan Eder
Weiterbildung Spielpädagogik	Anton Weilbuchner
Grundlehrgang-Weiterbildungslehrgang	Manfred Schmidhammer Lukas Lothaller
Wasserdienst-Grundausbildung	Almin Ahmetovic
Personenrettungsseminar	Manfred Schmidhammer Rainer Brandstätter
Katastrophenschutz-Seminar III	Georg Häusler Hans-Peter Nußbaumer
Verkehrsregler-Lehrgang	Klaus Kammerstätter

Leistungsabzeichen

Im Jahr 2022 erhaltene Leistungsabzeichen → siehe Berichte der Fachbereiche





ANGELOBUNGEN, BEFÖRDERUNGEN

Als Grundlage für Beförderungen dient die Dienstordnung. In ihr ist geregelt, welche Voraussetzungen erfüllt werden müssen, um einen höheren Dienstgrad erreichen zu können. Der Wille zur Fortbildung, Engagement und Mitarbeit soll dadurch belohnt werden. Mit einem höheren Dienstgrad steigt aber auch die Verantwortung, die ein Feuerwehrmann übernimmt. Er ist im Einsatz höherrangig, hat Entscheidungen zu treffen und wird zu Führungsaufgaben herangezogen. Folgende Mitglieder wurden bei der Vollversammlung am 18. März 2023 angelobt bzw. befördert:

	<i>Angelobung zur Jugend</i>	Alexander Kaiser Lisa Mackinger Emma Mackinger Leander Löwig Franziska Niedl
	<i>Angelobung zum Aktivdienst</i>	Thomas Peintner Leonie Meixner
	<i>Zum Oberfeuerwehrmann</i>	Almin Ahmetovic Johannes Sinzinger
	<i>Zum Hauptfeuerwehrmann</i>	Rainer Brandstätter Daniel Steiner
	<i>Zum Oberlöschmeister</i>	Roman Thalhammer
	<i>Zum Brandmeister</i>	Bernhard Maier Hans-Peter Nußbaumer

VERLEIHUNGEN

Folgende Mitglieder erhielten bei der Vollversammlung am 18. März 2023 eine Auszeichnung:

Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille für 40-jährige Tätigkeit

Hermann Auer Michael Stöllberger Josef Veichtlbauer

Oö. Feuerwehr-Dienstmedaille für 50-jährige Tätigkeit

Kurt Grubmüller Gustav Weilbuchner jun.

Oö. LFV Florianmedaille III. Stufe

Georg Häusler

Oö. Feuerwehr-Verdienstkreuz III. Stufe

Robert Gramlinger

Feuerwehr-Verdienstmedaille des Bezirkes Braunau, II. Stufe (Silber)

Lukas Lothaller Hans-Peter Nußbaumer Thomas Nußbaumer

Feuerwehr-Verdienstmedaille des Bezirkes Braunau, I. Stufe (Gold)

Stefan Roschitz Josef Zenz

Marketenderinnen

Zusätzlich zu unserer bei Festveranstaltungen fleißig teilnehmenden Mannschaft, freuen wir uns besonders über weibliche Begleitung durch unsere 3 Marketenderinnen:

-  Maria Schmidhammer
-  Christiane Nußbaumer
-  Ramona Eder

An dieser Stelle möchten wir nochmals ein herzliches Dankeschön aussprechen! Ihr beschert uns oft recht lustige und gesellige Stunden!

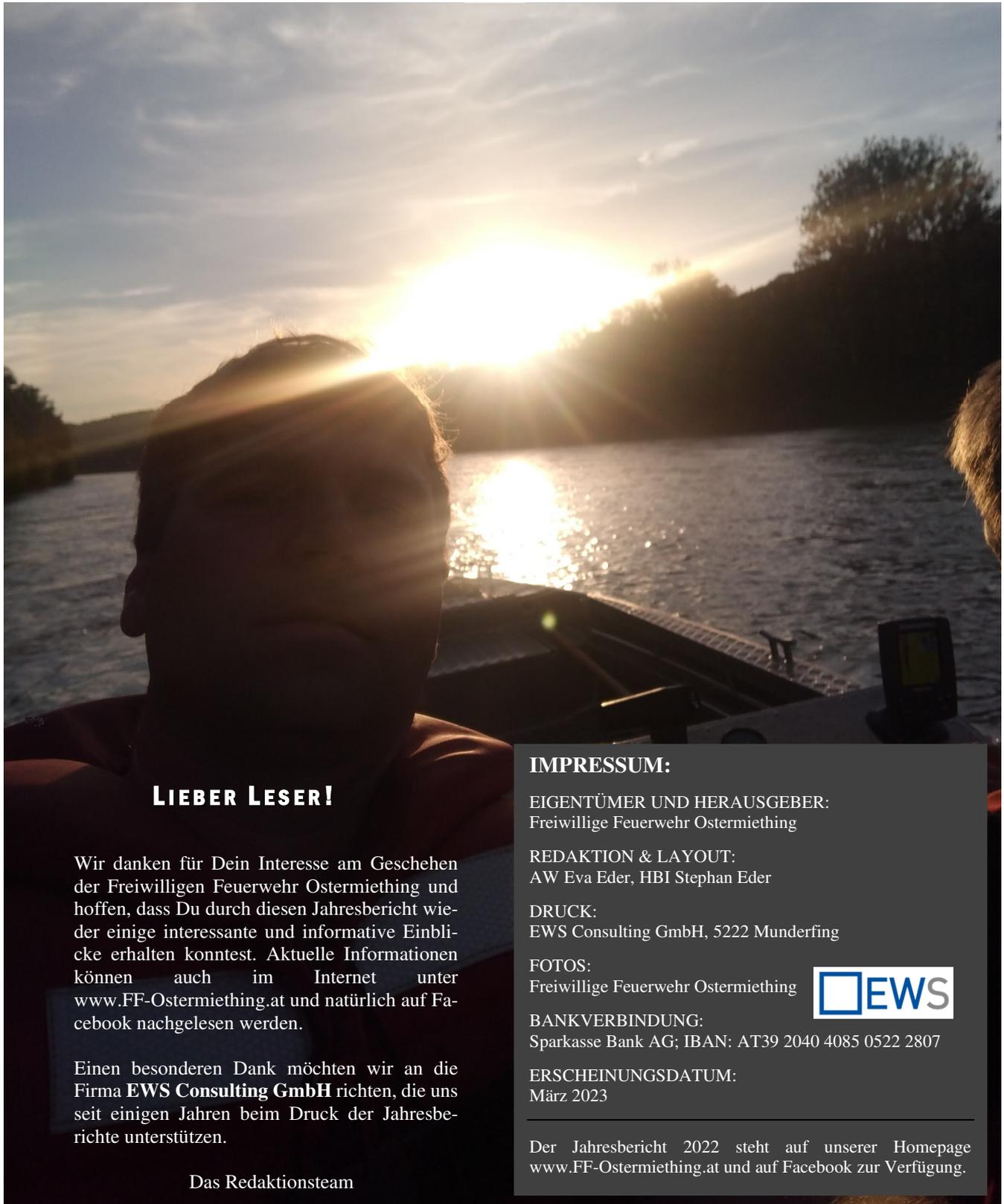
Förderer

Finanzielle Unterstützung erhalten wir auch von unseren Förderern (unterstützende Mitglieder). Die Höhe dieser jährlichen Beiträge beläuft sich auf € 18,-, zusätzlich erhalten wir oft auch noch Spenden – herzlichen Dank dafür! Die Förderer – hauptsächlich Ostermiethinger Gemeindeglieder – gelten nicht als Mitglieder und haben somit keine rechtlichen Verpflichtungen wie z.B. die Teilnahme an Übungen, sie werden aber bei der Vollversammlung und anderen Feuerwehrveranstaltungen gerne begrüßt.



Altenbuchner Franz	Höck Felix jun.	Niedermüller Richard
Archam Josef	Höck Herbert	Nußbaumer Peter
Auer Maria	Hoffmann Isabella	Oberweger Baldur
Bartlechner Wilhelm	Höfmeier Georg	Roschitz Anna
Bauchinger Herbert	Hollersbacher Georg	Rosenstatter Gottfried
Brandstätter Markus	Huber Johann	Schmidlechner Josef
Brandstätter Renate	Kahn Robert	Sommerauer Franziska
Eder Gottfried	Kaindl Alois	Sommerauer Gottfried
Enzensberger Friedrich	Kainzbauer Walter	Staffl Georg
Felber Ernst	Kaufleitner Johann	Stöllberger Albert
Fischer Elisabeth	Keil Walter	Stöllberger Josef
Forstmayr Franz	Lamprecht Gerhard	Stoltzenburg Claudia
Frauscher Annemarie	Leidl Wilhelm	Tatzel Margarete
Fuchs Johann	Lindlbauer Heribert	Timin Anton
Glück Alois	Lindlbauer Johann	Traper Rudolf
Glück Fritz	Lindner Wolfgang	Vizthumecker Josef
Gruber Elfriede	Maier Franz	Wageneder Christian
Gruber Georg	Maier Josef	Walkner Herbert
Haase Dorothea	Matscher Walter	Weinberger Rosa
Hadner Johanna	Mayr Ferdinand jun.	Wengler Barbara
Hadner Wolfgang	Melkes Othmar	Wengler Gottfried
Hager Andreas	Mitteregger Anneliese	Wimmer Wilhelm
Haigermoser Johann	Moritz Uwe	
Hammerstingl Franz	Neuhauser Wolfgang	

Herzlichen Dank für eure Unterstützung!



LIEBER LESER!

Wir danken für Dein Interesse am Geschehen der Freiwilligen Feuerwehr Ostermiething und hoffen, dass Du durch diesen Jahresbericht wieder einige interessante und informative Einblicke erhalten konntest. Aktuelle Informationen können auch im Internet unter www.FF-Ostermiething.at und natürlich auf Facebook nachgelesen werden.

Einen besonderen Dank möchten wir an die Firma **EWS Consulting GmbH** richten, die uns seit einigen Jahren beim Druck der Jahresberichte unterstützen.

Das Redaktionsteam

IMPRESSUM:

EIGENTÜMER UND HERAUSGEBER:
Freiwillige Feuerwehr Ostermiething

REDAKTION & LAYOUT:
AW Eva Eder, HBI Stephan Eder

DRUCK:
EWS Consulting GmbH, 5222 Munderfing

FOTOS:
Freiwillige Feuerwehr Ostermiething



BANKVERBINDUNG:
Sparkasse Bank AG; IBAN: AT39 2040 4085 0522 2807

ERSCHEINUNGSDATUM:
März 2023

Der Jahresbericht 2022 steht auf unserer Homepage www.FF-Ostermiething.at und auf Facebook zur Verfügung.

BERICHTE DER EINSÄTZE 2022

1. Jänner – Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall

Die Silvesternacht war für ein paar von uns nicht nur wegen der mitternächtlichen Feier, sondern auch aufgrund einer Alarmierung um 5 Uhr früh etwas zu kurz geraten. Ein gegen ein Verkehrsschild und eine Laterne gefahrener PKW musste von der Weilhartsstraße – Ausfahrt ADEG – entfernt werden. Das Fahrzeug wurde am nächstliegenden Parkplatz abgestellt. Nach etwa 45 Minuten konnte der Einsatz für die 8-köpfige Mannschaft abgeschlossen werden.



4. Jänner – Ölspur



18. Februar – Personenrettung

Um 14:23 Uhr wurde uns telefonisch von einer abgestürzten Person im Pfarrweg berichtet. Mehrere Mitglieder machten sich daraufhin umgehend mit Rüstlösch- und Mannschaftstransportfahrzeug auf den Weg, um die Rettung durchzuführen. Die ansprechbare und vermutlich nur leicht verletzte Person wurde anschließend mit Hilfe der Schleifkorbtrage über die Böschung heraufgezogen und dem nachalarmierten Roten Kreuz übergeben.



3. März – Liftöffnung

Mit dem Einsatzstichwort „Eingeschlossene Person in Lift“ wurden wir um kurz nach 5 Uhr unsanft aus unseren Betten gerissen. Die 5-köpfige RLF-Besatzung konnte nach dem Eintreffen am Einsatzort in der Bergstraße die betroffene Person rasch aus dem defekten Lift befreien. Die im Feuerwehrhaus in Bereitschaft verbliebene Mannschaft wurde nicht mehr benötigt. 30 Minuten nach der Alarmierung konnte bereits Einsatzende gemeldet werden.

29. März – Hackschnitzelbrand

Um 19:14 Uhr wurde ein Brandalarm in unserer Gemeinde ausgelöst, in der Ettenau kam es zu einem Rückbrand bei einer Hackschnitzelanlage. Die beim Stichwort "Brand landwirtschaftliches Objekt" alarmierten Feuerwehren Ostermiething, Ernsting und St. Radegund rückten mit insg. 7 Fahrzeugen in die Ettenau aus, Polizei und Rettung waren ebenfalls vor Ort. Aufgrund der Situation vor Ort konnte die Feuerwehr St. Radegund rasch wieder einrücken, unmittelbare Gefahr für das betroffene Gebäude bestand nicht mehr. Das Hackschnitzellager musste allerdings teilweise in mühevoller Arbeit durch insgesamt acht Atemschutzträger ausgeräumt werden, die brennenden

und glosenden Hackschnitzel wurden dabei mit einem HD-Rohr abgelöscht. Das abtransportierte Hackgut musste beim neuen Zwischenlagerort zusätzlich abgelöscht werden, das erledigte beim Lager Ponzerwiesweg die Besatzung des KLF Ernsting (Löschwasserversorgung über einen Hydranten) und beim Lager Ettenau die Besatzung des LFB-A, versorgt über einen Löschteich mittels Tragkraftspritze. Der Einsatz konnte gegen 23 Uhr abgeschlossen werden, die Hausbesitzer kontrollierten sicherheitshalber während der Nacht noch mehrmals das Hackschnitzellaager. Vielen Dank an die eingesetzten Einsatzkräfte für die Tätigkeiten, vor allem bei den Feuerwehren St. Rade Gund und Ernsting für die Unterstützung.



4. April – Kleinbrand



Kurz vor 11 Uhr bemerkte eine Gemeindegewächshausbesitzerin einen Kleinbrand und setzte umgehend den Notruf ab. Anschließend konnte sie mit einem Handfeuerlöscher den Brand erfolgreich bekämpfen und so auf ein Minimum beschränken. Nach dem erfolgten Alarm über die Landeswarnzentrale rückten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Ernsting zum Einsatzort in die Sinzingerstraße aus. Dort angekommen nahm ein Atemschutztrupp mit dem HD-Rohr sofort Nachlöscharbeiten vor. Durch die enorme Hitze im Gewächshaus entstand vermutlich Totalschaden, jedoch konnte durch die schnelle Reaktion eine Ausbreitung des Brandes erfolgreich verhindert werden. Nach der abschließenden Kontrolle mit der Wärmebildkamera konnte bereits eine halbe Stunde nach Beginn der Einsatz wieder beendet werden.

14. April – Sucheinsatz



Um kurz nach 9 Uhr erhielt unser Kommandant über den Abschnittsfeuerwehrkommandanten (AFK) die Nachricht, dass in Kürze eine Alarmierung zu einer weitläufigen Suchaktion erfolgen wird. Unser Auftrag war die Zurverfügungstellung des Bereitstellungsraumes und des Kommandoraumes für die Einsatzleitung. Die Organisation und Leitung des Einsatzes der Feuerwehr erfolgte durch AFK Stegbuchner mit der EFU-Einheit. Die Gesamteinsatzleitung hatte die Polizei. 14 Feuerwehren mit rund 150 Personen, Rettungshunde der Österreichischen Rettungshundebrigade und des Roten Kreuzes suchten mit Unterstützung durch einen Polizeihubschrauber und mehrerer Drohnen in mehreren Gemeinden nach einem älteren, aus Franking stammenden Mann, der mit einem schwarzem E-Bike unterwegs war. Da das Handy des Gesuchten aus unbekanntem Gründen nicht funktionierte und wenig Anhaltspunkte zur Verfügung standen, handelte es sich sprichwörtlich um eine Suche nach der Nadel im Heuhaufen, welche leider erfolglos blieb. Unser Einsatz wurde nach 10 Stunden beendet. Gefordert war auch die Fleischhauerei Schuster, sie musste während des laufenden Mittagsgeschäfts auch noch die Verpflegung in Form von z.B. Wurstsemmeln für die gesamte Mannschaft (rund

200 Personen) vorbereiten. Die vermisste Person wurde einige Tage später im salzburgerischen Gebiet tot aufgefunden.

19. April - Verkehrsunfall

Um 17:49 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall in die Ettenau alarmiert. Die Einsatzmeldung lautete "2 PKW FRONTAL ZUSAMMENGESTOßEN, 1 PKW RAUCHT" und erhöhte für uns daher trotz des Zusatzes "Aufräumarbeiten" die Priorität auch aufgrund des langen Anmarschweges von 7 km. Vor Ort jedoch konnte rasch Entwarnung gegeben werden, die nur leicht verletzten Unfallbeteiligten wurden bereits von den Besatzungen von 2 Rettungswägen des Roten Kreuzes versorgt. Wir unterstützten die Erhebungsarbeiten der Polizei und sorgten für die Verkehrsabsicherung und -regelung. Nach der Freigabe durch die Polizei wurden die beiden Unfallautos in die angrenzende Wiese gezogen, die Straße gereinigt und der Einsatz um 19:05 Uhr wieder abgeschlossen.



27. April - Trafobrand

Einsatzalarmierung am Vormittag zu einem Trafobrand bei der Kreuzung Sinzingerstraße/Römerstraße, welcher sich als Täuschungsalarm entpuppte (ausströmender Wasserdampf bei Kanalarbeiten). Auch wenn wir dieses Mal nicht gebraucht wurden, gilt: „Lieber einmal zu oft als einmal zu spät!“

6. Mai – Personenrettung

Ein Gasaustritt in Diepoldsdorf beschäftigte uns von Vormittag bis nach Mittag mehrere Stunden lang. Gemeinsam mit der Feuerwehr Ernsting musste aufgrund von ausgetretenem Flüssiggas vor allem der Keller eines Wohnhauses belüftet werden. Mit dem Gasmessgerät wurde die Luft im Gebäude mehrmals auf Explosionsgefahr überprüft und das Risiko einer solchen aufgrund der Messergebnisse als sehr gering eingestuft. Vorsichtshalber wurde die Hausanschluss-Hauptsicherung entfernt und damit das Gebäude stromlos gemacht. Vielen Dank der BTF Energie AG für die Beistellung eines ex-geschützten Be- und Entlüftungsgerätes.



25. Mai – Verkehrsunfall



Bei Regenwetter wurden wir am 25. Mai zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person gemeinsam mit der Feuerwehr Tarsdorf alarmiert. Im Ortsteil Wolfing, Gemeinde Tarsdorf, angekommen fanden wir einen PKW ca. 10 m von der Fahrbahn entfernt in einem Gebüsch liegen. Ein weiterer PKW stand beschädigt auf der Fahrbahn. Glücklicherweise war keine der Personen eingeklemmt, sodass sich die Arbeit der Feuerwehren auf die Aufräumarbeiten und Lotsendienste beschränkte. Mit Hilfe eines LKW-Krans konnte das verunfallte Fahrzeug im Gebüsch relativ rasch aus der misslichen Lage befreit und durch einen

Abschleppdienst abtransportiert werden. Nach gut einer Stunde war der Einsatz beendet und die Feuerwehrmannschaft konnte wieder einrücken. (Text: Feuerwehr Tarsdorf)

Pressebericht der LPD OÖ: Eine 63-Jährige aus dem Bezirk Braunau fuhr am 25. Mai 2022 kurz nach 9 Uhr mit ihrem Pkw in Tarsdorf auf der Wolfing Gemeindestraße und beabsichtigte auf die L1009 Richtung Ostermiething abzubiegen. Zur selben Zeit lenkte eine 54-Jährige aus dem Bezirk Braunau ihren Pkw auf der L1009 Richtung Ostermiething. Im Kreuzungsbereich der L1009 mit der Wolfing Gemeindestraße kam es zu einer Kollision der beiden Fahrzeuge. Der Pkw der 54-Jährigen ist laut Zeugen daraufhin von der Fahrbahn abgekommen und schlitterte einige Meter neben der Fahrbahn die Böschung entlang und kam im Graben zum Stillstand. Die 54-Jährige wurde nach der notärztlichen Erstversorgung mit Verletzungen unbestimmten Grades ins Krankenhaus Braunau gebracht.

11. Juni – Tierrettung



25. Juli – Ölspur

Mehrere Liter Hydrauliköl mussten heute auf der Weilhartsstraße bei der größten Mittagshitze gebunden werden. Während ein Kamerad gemeinsam mit der Polizei die Verkehrsregelung auf der stark befahrenen Straße vornahm, kümmerten sich die anderen Kameraden um die Straßenreinigung. Da keine Kehrmaschinen von umliegenden Firmen/Bauhof zur Verfügung standen, musste alles von Hand erledigt werden. Das zwischen Fahrbahn und Radweg kontaminierte Erdreich wurde von

der Firma Pfaffinger abgetragen. Nach 2,5 Stunden und einigen Flaschen Mineralwasser konnte die äußerst schweißtreibende Arbeit beendet werden.



3. August – Liftöffnung

Einsatzalarmierung am späten Nachmittag zu einer Liftöffnung im Unterfeld. Es wurde keine Person im Lift vorgefunden, der Lift wies allerdings eindeutig einen technischen Defekt auf. Aufgrund der üblichen, uns vorgeschriebenen Vorgehensweise wurde der Lift außer Betrieb gesetzt, ein Techniker des Liftbetreibers wird ihn nach abgeschlossener Prüfung wieder aktivieren.

5. August – PKW-Brand

Gemeinsam mit der Feuerwehr Ernsting wurden wir am Freitag, den 5. August 2022, um 17:20 Uhr zu einem rauchenden PKW am Freibadparkplatz gerufen. Die fünf Minuten nach dem Alarm eingetroffene Rüstlöschfahrzeug-Besatzung stellte fest, dass der beginnende Brand durch das Abstellen des Motors bereits wieder erloschen war. Somit beschränkten sich unsere Tätigkeiten auf das Abklemmen der Batterie und gesicherte Abstellen des Fahrzeuges am Parkplatz.

15. August – Personenrettung mit Drehleiter



Unterstützung mit unserer Drehleiter für die FF Wildshut und das Rote Kreuz bei einer Personenrettung aus dem 1. OG eines Wohngebäudes.

2. September – Lotsendienst bei Baumfällung

Im Auftrag der Gemeinde wurde am Vormittag von uns ein 5-stündiger Lotsendienst auf einem kurzen Straßenabschnitt der Mühlenstraße vollzogen. Dadurch wurden die Arbeiter und auch die Verkehrsteilnehmer bei den Baumfällarbeiten nicht gefährdet. Beim Kreuzungsbereich zur Bergstraße mussten auch einige LKWs entsprechend umnavigiert werden.

26. September – Personenrettung

„Türöffnung mit Unfallverdacht“ – mit diesen Stichworten wurden wir um 8:47 Uhr zu einem Einsatz in die Weilhartsstraße gerufen. Binnen weniger Minuten konnte die Wohnungstür ohne Schäden geöffnet und so der Polizei und der Rettung Zugang zur verunfallten Person verschafft werden.

1. Oktober – Lotsendienst nach Verkehrsunfall

Zu einem Verkehrsunfall wurden wir am Samstag gegen 13 Uhr gerufen. An der Kreuzung Weilharts-/Ettenauer-/Alte Landstraße kam es zu einem Unfall mit zwei beteiligten PKW, das entstandene Verkehrschaos im Ortsgebiet musste gemeinsam mit der Polizei von uns entschärft werden. Anschließend halfen wir noch bei den Aufräumarbeiten und konnten den Einsatz nach rund einer Stunde wieder beenden.

18. November – Ölspur

Im Ortsgebiet, vor allem im Bereich der Bergstraße, der Weilhartsstraße und dem Adeg-Parkplatz, wurden von Verkehrsteilnehmern mehrere auf den Straßen verteilte Spuren von Treibstoff vorgefunden. Eine Besatzung des RLF und des MTF rückte aus, um die Flecken mit Ölbindemittel zu beseitigen. Für die Reinigung der gesamten Weilhartsstraße wurde die dafür zuständige Straßenmeisterei von der Polizei informiert. Nach 45 Minuten konnte der Einsatz abgeschlossen werden.

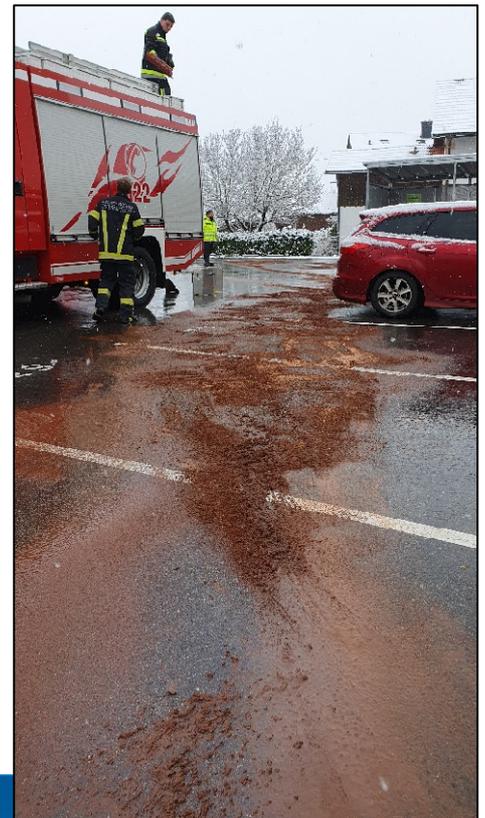


10. Dezember – Ölspur

Wieder Öl-Alarm im Ortsgebiet: in der Mühlenstraße war bei einem Wohnhaus der Parkplatz stark verunreinigt. In rund 1,5 Stunden konnte das ausgelaufene Öl mit Bindemittel von den eingesetzten 4 Mann mit Rüstlöschfahrzeug entfernt werden.

12. Dezember - Ölspur

Zwei Tage später wieder ein großflächiger Ölfilm – diesmal im Stubmühlenweg, vermutlich heute Vormittag verursacht durch ein Fahrzeug des Winterstreudienstes. Nach etwa 2 Stunden konnte die sechsköpfige RLF-Besatzung die Arbeit abschließen und ins Feuerwehrhaus einrücken.



facebook.com/igwindkraft

Winterzeit
ist beste
Windstrom-
erntezeit!

Robert Gramlinger

© Astrid Knite